

15. Bauforum OWL: Circular Economy in der Bauwirtschaft – Wo stehen wir?

Donnerstag, 28. November 2019, 14 – 18 Uhr
LWL-Freilichtmuseum Detmold, Museumsgaststätte Im Weißen Ross
Krummes Haus, 32760 Detmold



Wohn- und Nichtwohngebäude sind ein sehr großes, anthropogenes Materiallager. Darin sind in Deutschland etwa 15 Mrd. Tonnen Baustoffe gebunden – im Vergleich dazu stecken „nur“ 400 Mio. Tonnen Rohstoffe in Kapital- und Konsumgütern, einschließlich aller Fahrzeuge, Maschinen, Haushaltsgeräte und Bekleidung. Und jährlich fallen über 200 Mio. t Bau- und Abbruchabfälle aus diesem Materiallager an.

Strategien für ein hochwertiges Recycling von Hochbauten sind eine recyclingfreundliche Baustoffauswahl, der Einbau auch von Sekundärrohstoffen und die Berücksichtigung einer sortenreinen Wiedergewinnung bereits in der Planung der Konstruktion.

Nachdem wir im letzten Bauforum OWL grundsätzliche Potenziale einer Circular Economy identifiziert haben, gehen wir mit dem 15. Bauforum nun einen Schritt weiter:

- Wie setzen Unternehmen Innovationen und Technologien bereits um, die Wissenschaft und Forschung bieten?
- Was sagt das Ordnungs- und Ausschreibungsrecht, wenn es bspw. um den Einsatz von Rezyklaten geht?
- Welche Kompetenzen sind bei Architekten, Bauherren und im Baumanagement gefragt, um zirkulär zu bauen?

Auf dem 15. Bauforum OWL wollen wir gemeinsam mit ExpertInnen aus Bauwirtschaft, Politik und Wissenschaft konkrete Aufgaben und Ziele für OWL definieren, um erste Schritte in die Wirklichkeit einer Circular Economy zu gehen.

- *Neubau des Ausstellungsgebäudes im LWL-Freilichtmuseum Detmold*
Dr. Hubertus Michels, Leiter Bauabteilung LWL-Freilichtmuseum Detmold
- *Normung und Standardisierung von recycelten Baumaterialien*
Amelie Leippbrand, DIN e.V.
- *Entsorgung und Recyclingfähigkeit von Baumaterialien*
Ann-Kathrin Denker, Interseroh
- *Stadt Bielefeld: Was braucht eine Kommune?*
Gregor Moss, Baudezernent Stadt Bielefeld
- *Neubau Kreisarchiv Viersen: 100 % zirkulär*
N.N., Kreis Viersen
- *R-Beton*
Walther Feeß / Hochschulen
- *Ute Röder, Kreis Lippe*

ANMELDUNG: Anmeldungen sind möglich bis zum **25. November 2019** per Mail an brueske@energie-impuls-owl.de, telefonisch unter **0521 44 818 374** sowie unter folgender [On-line-Anmeldung](#). Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und die gemeinsame Diskussion!

Die Veranstaltung reiht sich ein in das Projekt „CirQualityOWL“ und wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW.



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



2014

EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung